BAU München, 17. bis 22. April 2023

Bis hierhin und nicht weiter! Basys-Innovation begrenzt Öffnungswinkel, aber nicht Justierung

Manchmal braucht es klare Grenzen, auch beim Öffnen einer Tür. Bodenmontierte Stopper können jedoch zu Stolperfallen werden, Wandpuffer stören häufig das Blickfeld. Gibt es keinen Obentürschließer, schlagen Drücker schnell an Wände. Mit diesen Problemen räumt Basys auf und stellt zur BAU 2023 ein neues Zubehörteil vor, das Türen zuverlässig auf einen vorgegebenen Öffnungswinkel beschränkt.

Der neue Öffnungswinkelbegrenzer schont das Band und die Wand. Der Öffnungswinkel ist bis zu einem maximalen Öffnungsgrad von 120 Grad einstellbar. Laufschiene und Gegenstück fügen sich bündig in die schmale Stirnseite des etwas abgenommenen Türfalzes respektive in die Zarge. Im Gegensatz zu anderen ähnlichen Produkten schränkt die Innovation die Höhenverstellung der Tür nicht ein; das Gegenlager in der Zarge ist ebenfalls höhenverstellbar und wandert bei der Justage mit.

Der Öffnungswinkelbegrenzer eignet sich insbesondere für Türen, die in die Laibung öffnen und darum oft schon bei 90 Grad anschlagen. Auf der BAU zeigt Basys das neue Produkt in Verbindung mit dem neuen verdeckt liegenden Band „Pivota DX 110“ für beidseitige Aufdopplungen bis 10 mm. Für das Unternehmen eröffnet sich damit ein neues Produktfeld im Bereich des sinnvollen Beschlagzubehörs für die Tür.



Bildtext 1: Laufschiene und Gegenstück des neuen Öffnungswinkelbegrenzers von Basys fügen sich bündig in die schmale Stirnseite des etwas abgenommenen Türfalzes respektive in die Zarge. Foto: Basys



Bildtext 2: Im Gegensatz zu anderen ähnlichen Produkten schränkt der neue Öffnungswinkelbegrenzer von Basys die Höhenverstellung der Tür nicht ein; das Gegenlager in der Zarge ist ebenfalls höhenverstellbar und wandert bei der Justage mit. Foto: Basys



Bildtext 3: Im Gegensatz zu anderen ähnlichen Produkten schränkt der neue Öffnungswinkelbegrenzer von Basys die Höhenverstellung der Tür nicht ein; das Gegenlager in der Zarge ist ebenfalls höhenverstellbar und wandert bei der Justage mit. Foto: Basys

BaSys

BaSys steht für Bartels Systembeschläge. Das von Albert und Jürgen Bartels geführte Familienunternehmen entwickelt, produziert und vertreibt seit 1995 ein komplettes Baubeschlagprogramm. Dabei sieht sich BaSys mit seinen Band- und Schließblechsystemen als Problemlöser für Türen- und Zargenhersteller in ganz Europa sowie für nationale und internationale Kunden aus Handel und Handwerk. Im Jahr 2001 stellte das Unternehmen mit der „Pivota“-Produktfamilie als erster deutscher Hersteller ein verdeckt liegendes und dreidimensional justierbares Band vor und initiierte damit einen neuen Designtrend in der Türenbranche. Am

Firmensitz im ostwestfälischen Kalletal beschäftigt BaSys rund 100 Mitarbeiter. #BaSys - Bartels Systembeschläge GmbH, Gewerbegebiet Echternhagen 2, 32689 Kalletal - www.basys.biz